

# Smartfloor Verlege- & Montageanleitung

Gesamtansicht des Smartfloor



**Modulares Bodensystem**



**Inhalt**

**1. Sicherheit.....5**  
 1.1 Bestimmungsgemäße Verwendung.....5  
 1.2 Anforderungen an das Personal.....5

**2. Produktbeschreibung.....6**  
 Allgemeine Beschreibung.....7  
 Ausrichtungs- und Platzierungsmöglichkeiten des Smartfloor.....7

**3. Verlegung & Montage.....8**  
 3.1 Sicherheitsinformationen für die Verlegung & Montage.....8  
 3.2 Checkliste vor der Verlegung & Montage.....8  
 3.3 Ausrichten der Profile.....10  
 3.4 Verbinden der Profile.....10  
 3.5 Bestimmen der Bodenbelaggröße & Auftragen des Klebers.....11  
 3.6 Zuschneiden des Bodenbelags.....12  
 3.7 Montage & Sichern der Airlineschienen am Smartfloor.....12  
 3.8 Reinigung des Smartfloor & Fahrzeugbodens.....13  
 3.9 Auftragen des Klebers und Anbringen der Kunststoff- Distanzstücke.....14  
 3.10 Verlegung des Smartfloor im Fahrzeug.....15  
 3.11 Die Bohrstellen durch den Fahrzeugboden.....16  
 3.12 Anbringen der Lock Plates.....17  
 3.13 Abschluss des Installationsprozesses.....18

**4. Wartung.....19**  
 4.1 Reinigungshinweise.....19  
 4.2 Reinigungsmethoden.....19

## **Vorwort**

Liebe Leserinnen und Leser,

Mit dieser Verlege- und Montageanleitung möchten wir Ihnen alle Informationen geben, die für das korrekte und sichere Verlegen des Smartfloor notwendig sind.

Smartfloor wurde unter Anwendung modernster Technologie und anerkannten Sicherheitsstandards entworfen und hergestellt.

Inspizieren Sie, bevor Sie mit dem Verlegen beginnen, zunächst die Unterseite des Fahrzeugbodens und notieren Sie sich die Verkabelung, Querstreben, Rahmen, Kraftstofftanks und andere mögliche Hindernisse.

Die Vervielfältigung oder Duplizierung dieses Dokuments in seiner Gesamtheit oder von Teilen davon ist nur nach vorheriger schriftlicher Genehmigung des Herstellers gestattet.

## **Garantie**

Verwenden Sie nur Original-Ersatzteile, Hardware oder vom Hersteller zugelassene Ersatzteile.

Das Verwenden anderer Teile kann sich negativ auf die angegebenen Merkmale, die Funktionalität sowie die Sicherheit des Smartfloor auswirken. Das Verwenden von nicht originalen oder nicht zugelassenen Ersatzteilen führt zudem zum vollständigen Erlöschen der Garantie.

Kontaktieren Sie uns, um Ersatzteile oder Zubehör zu bestellen.

## 1. Sicherheit

### Erklärung der Symbole und Zeichen

Zum besseren Verständnis beachten Sie unbedingt die folgenden Hinweise:



**GEFAHR!**

Warnt vor einer hochgefährlichen Situation, die, wenn nicht vermieden, ggf. zu schweren oder gar tödlichen Verletzungen führen kann.



**WARNUNG!**

Warnt vor einer ggf. gefährlichen Situation, die, wenn nicht vermieden, zu schweren oder gar tödlichen Verletzungen führen kann.



**VORSICHT!**

Warnt vor einer ggf. gefährlichen Situation, die, wenn nicht vermieden, zu leichten Verletzungen oder Materialschaden führen kann.



**ACHTUNG!**

Weist auf eine ggf. gefährliche Situation hin, die, wenn nicht vermieden, zu Materialschaden führen kann.



Verweist auf wichtige Informationen in anderen Abschnitten und Dokumenten.



Enthält allgemeine Anmerkungen und nützliche Informationen.

Für die Einhaltung der Sicherheitsvorschriften während der Verlegung des Smartfloor ist das Unternehmen, das die Verlegung vornimmt, selbst verantwortlich.

Die Verlegung erfolgt auf das alleinige Risiko des Unternehmens, das die Verlegung vornimmt.

Der Hersteller haftet in keiner Art und Weise für etwaige Schäden, die während der Verlegung des Smartfloor entstehen.

Eine Haftung wird nur übernommen, falls der Schaden aus einem vorsätzlichem Vertragsverstoß oder grober Fahrlässigkeit des Herstellers herrührt.

Zusätzlich zu den in dieser Verlege- & Montageanleitung enthaltenen Informationen sind ebenfalls die vor Ort geltenden Rechtsvorschriften zu berücksichtigen.

Dies gilt insbesondere für die Vorschriften zur Sicherheit und Unfallvermeidung.

### **Dokumente**

Zusätzlich zu diesem Handbuch sind die folgenden Zusatzdokumente im Download-Bereich der Smartfloor-Website erhältlich:

- Sika Aktivator 205, Sicherheitsdatenblatt
- Sikaflex 552 AT, Sicherheitsdatenblatt
- SikaSense 4615, Sicherheitsdatenblatt



### **1.1 Bestimmungsgemäße Verwendung**

Der in diesem Handbuch beschriebene Smartfloor ist nur für die Umwandlung von Fahrzeugböden zu verwenden.

Eine solche vorgesehene Nutzung erfordert, dass:

- Sämtliche Daten in diesem Handbuch bekannt sind und eingehalten werden;
- Sämtliche Sicherheitsanweisungen bekannt sind und eingehalten werden.
- Der Boden muss über die gesamte Fahrzeugbreite verlegt werden und Fahrtrichtung.
- Es sind alle mitgelieferten Montagematerialien zu verwenden.



*Eine falsche Verlegung dieses Produktes kann zu Schäden oder sogar Personenschaden führen!*

Dieses Produkt darf nicht verwendet werden, falls:

- Fehlfunktionen am Produkt oder Schäden daran entdeckt wurden;
- Produktteile unvollständig sind.

### **1.2 Anforderungen an das Personal**

Der Smartfloor darf nur von Smartfloor geschultem und zertifiziertem Personal installiert werden:

- Das diese Verlege- und Montageanweisungen gelesen und verstanden hat;
- Von dem erwartet werden kann, dass es die ihm anvertraute Arbeit in einer verantwortungsbewussten und zuverlässigen Art und Weise ausführt;
- Welches vom Eigentümer des Fahrzeugs ausdrücklich mit der Verlegung des Smartfloor beauftragt wurde.

## 2. Produktbeschreibung

### Allgemeine Beschreibung

Smartfloor ist der führende Anbieter in Europa für robuste, langlebige Leichtbau-Bodenkomponenten und Zubehör für Kleinbusse. Smartfloor bietet sichere und flexible Lösungen für alle Marken und Modelle. Dank ausgeklügelter Befestigungstechnologien lassen sich Kleinbusse im Handumdrehen von einer Standardkonfiguration für den Mehrpersonentransport auf eine Rollstuhltransportkonfiguration umrüsten.

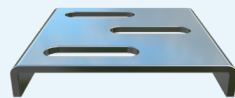
### Modulares Bodensystem

Der Smartfloor besteht aus verschiedenen Aluminiumprofilen die miteinander verknüpft werden können. Die Länge der Profile ist auf die Länge der unterschiedlichen Fahrzeuge abgestimmt, in denen der Smartfloor verbaut ist. Die Profile werden durch unsere Plastic Assembly Plugs miteinander verbunden.

### Profile

Der Smartfloor besteht aus folgenden Profiltypen:

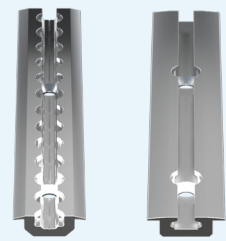
- Basics
- Double Basics
- Single Basics
- Spacers
- End Profiles
- Lock Plate



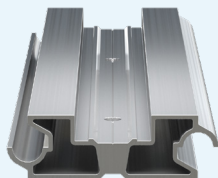
Lock Plate



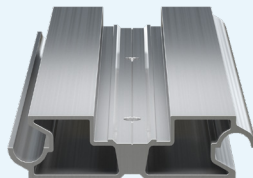
Plastic Assembly Plug



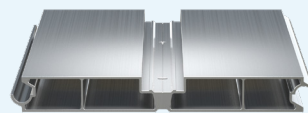
Airline Rail | Straight Rail



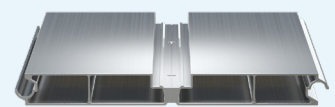
Basic 78



Basic 95



Single Basic 234



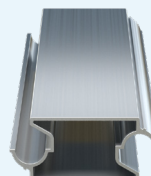
Single Basic 268



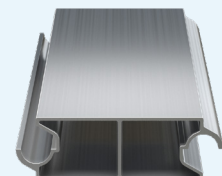
Double Basic 156



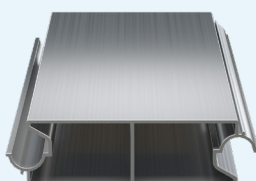
Double Basic 173



Spacer 51



Spacer 78



Spacer 95



Spacer 173



End-Profile



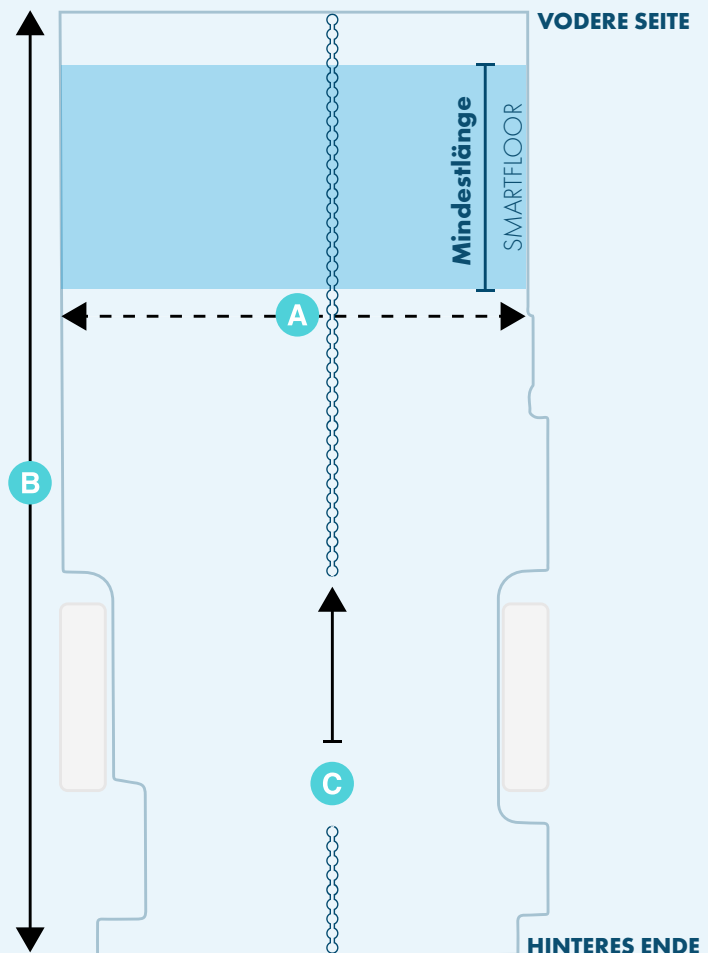
End-Profile

### 2. Produktbeschreibung

#### Ausrichtung & Platzierungsmöglichkeiten des Smartfloor

- Der Smartfloor muss über die gesamte Breite des Fahrzeugbodens (**A**) verlegt werden.
- Es ist zulässig, den Smartfloor über die gesamte Fahrzeuglänge (**B**) zu positionieren.
- Die Schiene des smartfloor muss immer in Fahrtrichtung (**C**) positioniert werden.

**i** Die Mindestlänge des Smartfloors ist fahrzeugabhängig und beträgt etwa 1 Meter. Die genauen Längenangaben finden Sie im R14-Dokument Ihres Fahrzeugs.



Fahrzeugboden in Draufsicht mit minimaler Länge Smartfloor



Beispiel eines vormontierten Smartfloor



Beispiel eines verpackten Smartfloor-Bausatzes

### 3. Verlegung & Montage

#### 3.1 Sicherheitsinformationen für das Verlegen



**GEFAHR!**

Gefahr durch die Verwendung von ungeeignetem Verlegematerial. Ungeeignetes Verlegematerial ist nicht in der Lage, den während der Fahrt im Verkehr auftretenden Kräften standzuhalten. Hierdurch kann es zu verschiedenen Verletzungsrisiken für Passagiere kommen. Ebenfalls sind Materialschäden möglich. Deshalb:

- Verwenden Sie nur das für die Verlegung mitgelieferte Material.



**GEFAHR!**

Gefahr durch sich lösende Bolzen. Wenn Bolzen nicht mit dem angegebenen Drehmoment angezogen werden, können diese sich während der Fahrt lösen. Hierdurch können Unfälle ausgelöst werden. Deshalb:

- Ziehen Sie alle Bolzen mit dem in [Abschnitt 3.7 auf Seite 12](#) genannten Drehmoment an.
- Sofern Original Bolzen des Fahrzeugs für die Verlegung des Smartfloor gelöst oder entfernt wurden, muss das Anziehen dieser gemäß den vom Fahrzeughersteller angegebenen Drehmomenten erfolgen.



**ACHTUNG!**

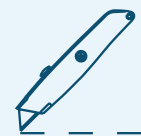
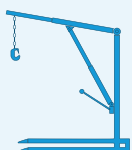
Eine falsche Verlegung kann zu Materialschäden führen. Deshalb:

- Lesen Sie sich vor dem Verlegen zunächst diese Anweisungen sorgfältig durch, sodass Sie mit dem gesamten Verlegeprozess vertraut sind.

#### 3.2 Checkliste vor dem Verlegen

**Sie benötigen die folgenden Werkzeuge:**

- |  |                                |
|--|--------------------------------|
| 1. Hammer  | 8. Handschuhe                  |
| 2. Bandmaß   | 9. Säge (bei Bedarf)           |
| 3. Bohrer mit einer Größe von Ø 10,5 mm                      | 10. Reinigungstuch             |
| 4. Schraubenschlüssel/Drehmomentschlüssel                    | 11. Wasserwaage/Anschlagwinkel |
| 5. Kartuschenpistole (elektrisch/Luftdruck, für 600 ml Tube) | 12. Messer (Teppichmesser)     |
| 6. Stahlstange   | 13. Farbrolle                  |
| 7. Hebekran (vorzugsweise)                                   |                                |



### 3. Verlegung & Montage

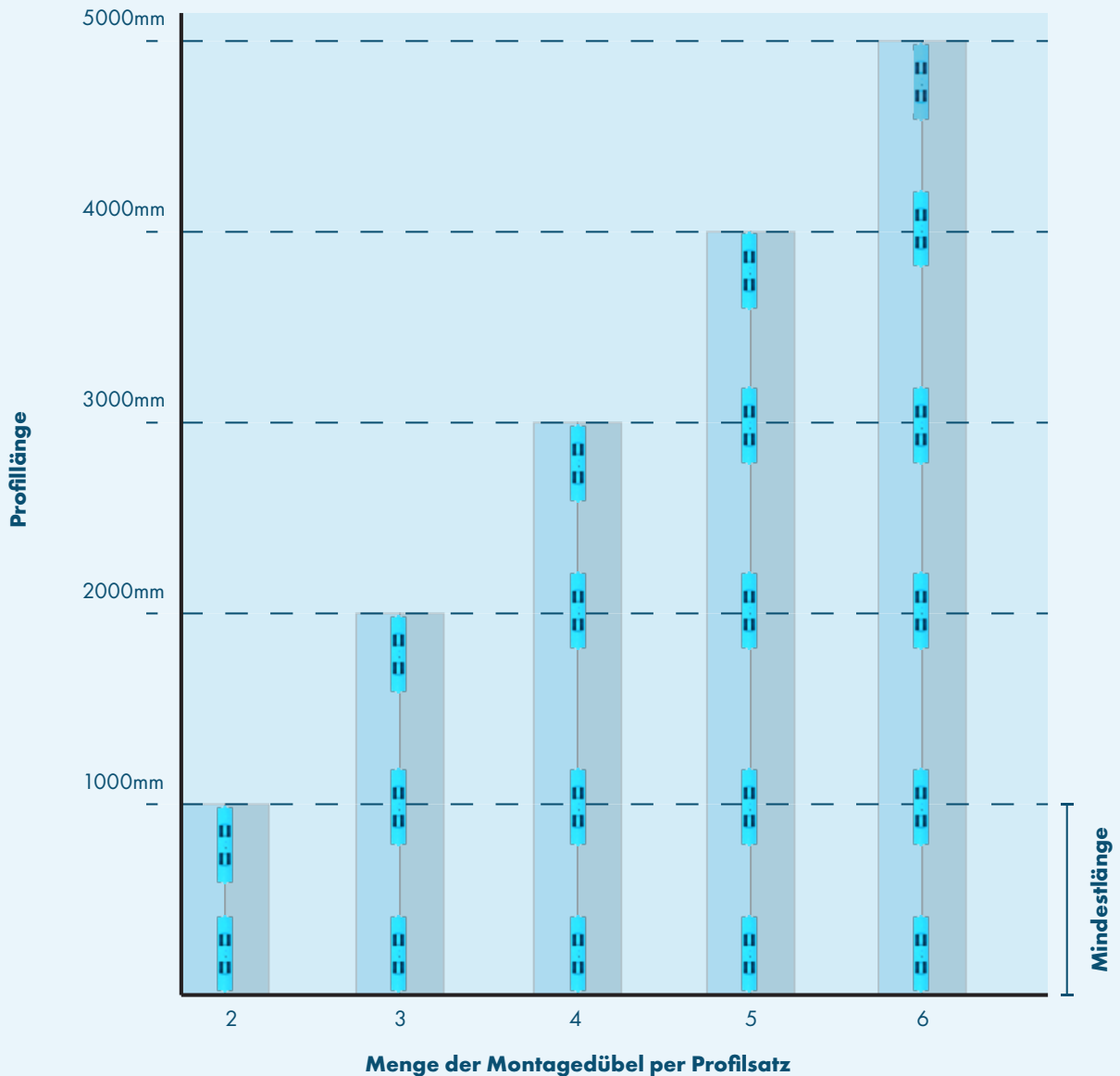
#### Verlegematerial:

Überprüfen Sie vor dem Verlegen anhand der Bodenzeichnungen zunächst, ob das mitgelieferte Verlegematerial vollständig ist:

- ☑ Profile & Hardware
- ☑ Sika Aktivator 205
- ☑ Sikaflex 552AT
- ☑ Montagdübel (Aluminium oder Kunststoff)
- ☑ Silikondichtungsmittel (optional)
- ☑ Bodenansicht des Smartfloors
- ☑ Sika Sens 4615 (Kontaktklebstoff)



Vergessen Sie nicht, das Verfallsdatum der Sika-Produkte zu überprüfen!  
Verwenden Sie diese Produkte nach der FIFO-Methode. First in, first out!



## Verlege- und Montageanleitung

### 3. Verlegung & Montage

#### 3.3 Ausrichten der Profile

Smartfloor besteht aus einer Anzahl speziell entworfener Profile.

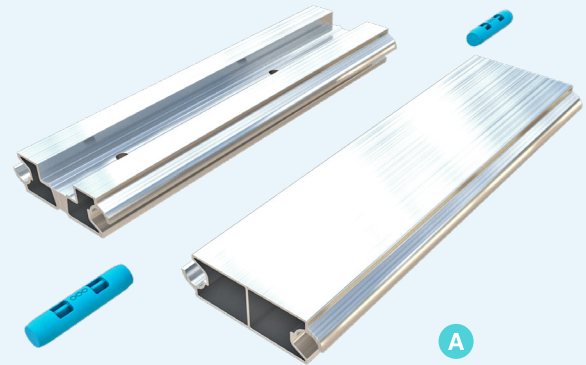
1. Überprüfen Sie die Vorder- und Rückseite und drehen Sie die Rückseite zu sich.
2. Positionieren Sie die Profile in der korrekten Montagereihenfolge (A).

##### Ansehen der Profil-Rückseite:

- Linke Verbindungsfläche nach oben
- Rechte Verbindungsfläche nach unten

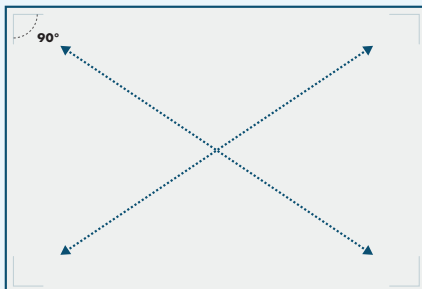


Ansicht Profil-Rückseite

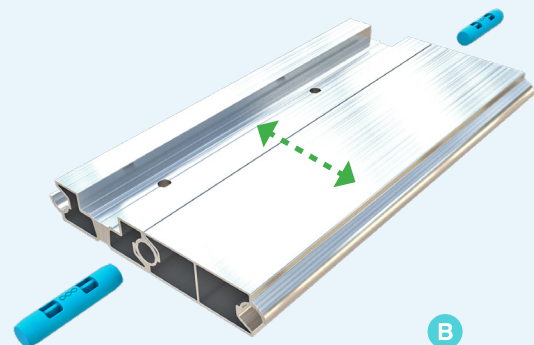


#### 3.4 Verbinden der Profile

- Verbinden Sie die Profile wie im Beispiel gezeigt (B).
- Überprüfen Sie nach dem Zusammenfügen die Rechtwinkligkeit des Bodens alle Profile und setzen Sie anschließend die Assembly Pluge ein.



Obersicht Bodenform mit Profilen



##### Einsetzen der Assembly Pluge

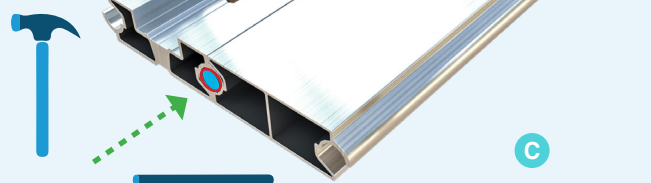
- Setzen Sie die Assembly Pluge in die runden Öffnungen ein werden durch die Profilverbindungen gebildet (C).
- Schlagen Sie die Dübel mit einem Hammer und einer Stahlstange an der gewünschten Stelle ein Position (siehe Diagramm auf der vorherigen Seite).



Siehe Diagramm in [Abschnitt 3.2 Seite 9](#) für die korrekte Positionierung des Montagedübel und die richtigen Mengen verwenden.

**i**

Es besteht zudem die Möglichkeit, Smartfloor in getrennten zusammengesetzten Teilen im Fahrzeug zu verlegen. Denken Sie dabei daran, dass sich hierdurch auch der Reinigungs- und Verklebeprozess in getrennten Teilen und den danach folgenden Schritten ändert!



3. Verlegung & Montage

3.5 Bestimmen der Bodenbelagsgröße & Auftragen des Klebers

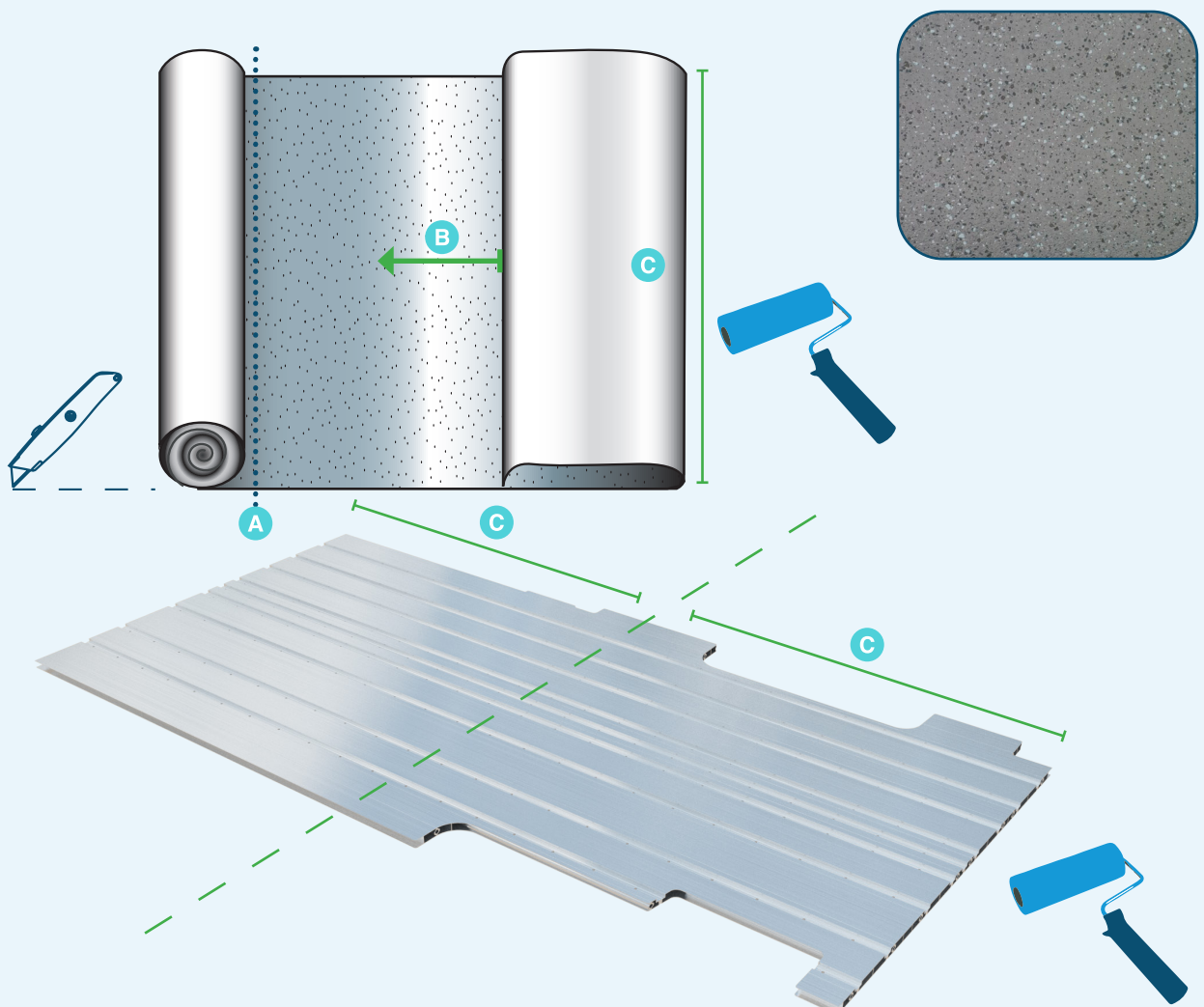
1. Rollen Sie den ausgewählten Bodenbelag zum Zuschneiden aus.
2. Schneiden Sie den Belag für den Smartfloor erforderliche Länge zu (A).

**Die folgenden Schritte beziehen sich auf einen selbstklebenden Bodenbelag:**

1. Vergewissern Sie sich vor dem Auftragen des Klebers, dass der Smartfloor und der Bodenbelag schmutzfrei sind;
2. Legen Sie den Belag um die Hälfte zurück, um unter diesem und auf dem Aluminiumboden den Kleber aufzutragen. (B).
3. Tragen Sie nun Kleber auf die Oberfläche des Smartfloors und dem Belag auf (C).
4. Lassen Sie den Kleber für ungefähr 5 Minuten etwas antrocknen. (L)
5. Falten Sie den Belag im Anschluss daran gleichmäßig und in kleinen Schritten wieder zurück. Drücken Sie den Belag mit Druck auf den Smartfloor.
6. Wiederholen Sie die vorgenannten Schritte für die andere Hälfte des Bodenbelages.

**i** Es ist auch selbstklebender Bodenbelag erhältlich, durch den die Schritte 1-6 wegfallen

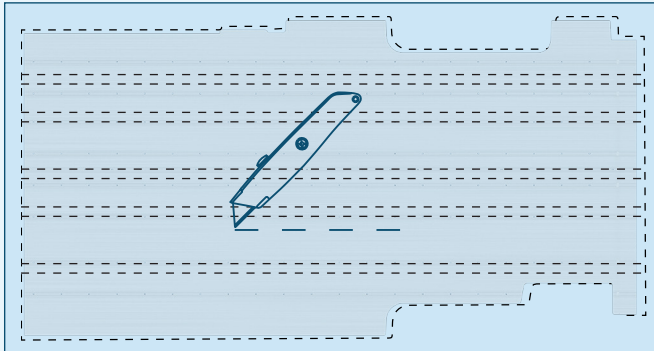
**i** Verwenden Sie Sika Sens 4615 Kontaktkleber für Verklebungen von Belag und Vinyl



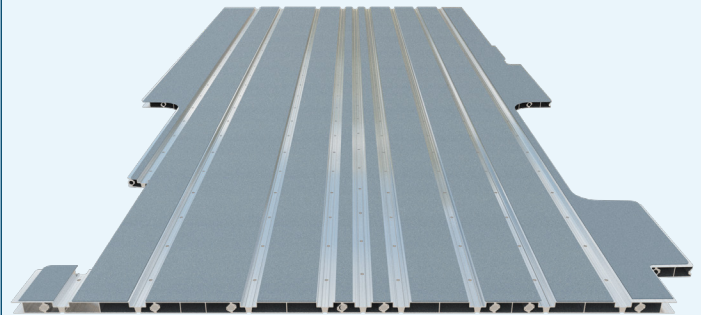
### 3. Verlegung & Montage

#### 3.6 Zuschneiden des Bodenbelags

Entfernen Sie entlang der Kanten des Aluminiumbodens alle ungewünschten Teile des Bodenbelags. Entfernen Sie zudem die ungewünschten Bodenbelagteile von den Airlinekanälen, auf denen die Airlineschienen aufgesetzt werden.



Obenansicht des Smartfloor-Belagauschnitts



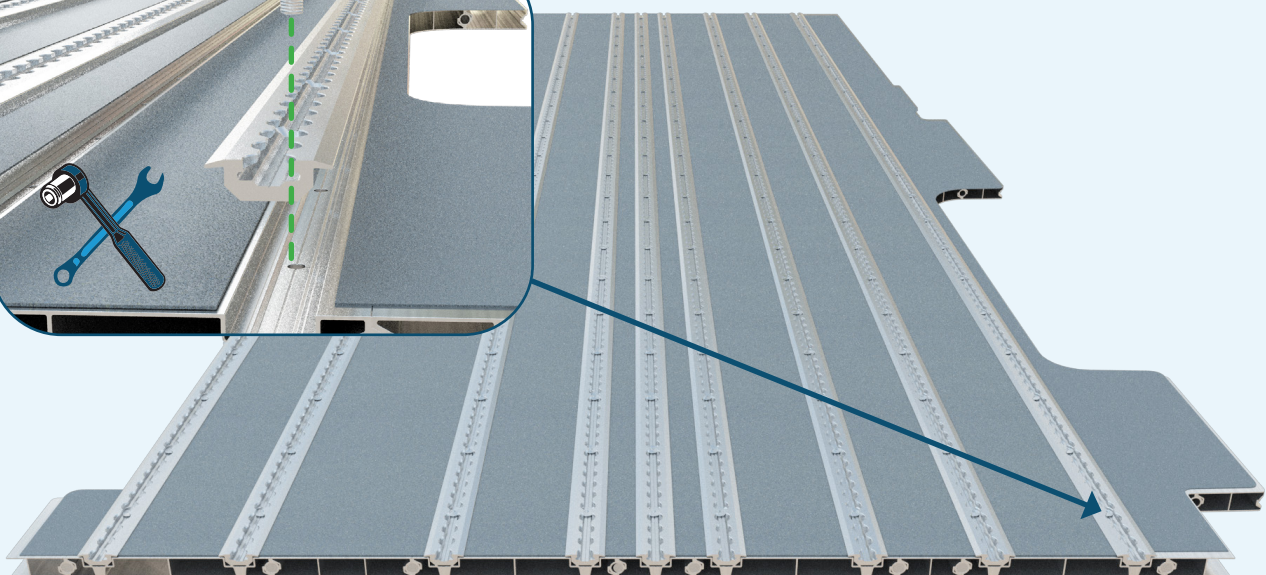
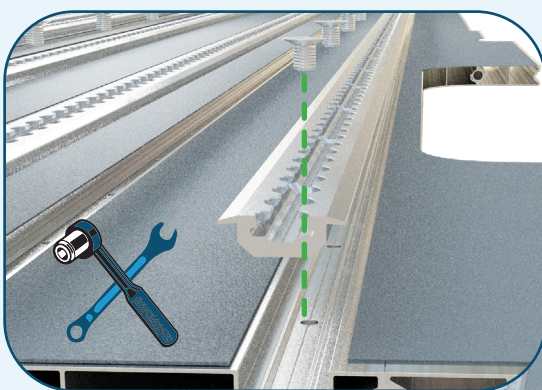
Sie können den oberen Schritt zum Zuschneiden des Teppichbodens überspringen, wenn der Teppichboden vorhanden ist CNC-geschnitten von Smartfloor geliefert.

#### 3.7 Montage & Sichern der Airlineschienen am Smartfloor

1. Setzen Sie die Airline Rails in die entsprechenden Airlinekanäle der Basic Profiles ein.
2. Kontrollieren Sie, ob das Lochmuster mit denen des Basic Profiles und der Schiene übereinstimmt. Ist dies nicht der Fall, müssen Sie die Seiten wechseln und die Airlineschiene um 180 Grad drehen.
3. Montieren Sie die Airline Rail mit den mitgelieferten M10x25 A2-Edelstahlbolzen (Class-70) auf die Smartfloor-Basic Profiles.



Diese Bolzen müssen mit einem Drehmoment zwischen 18 Nm und 30 Nm angezogen werden.



**3. Verlegung & Montage**

**3.8 Reinigung des Smartfloor- & Fahrzeugboden**

Reinigen/Grundieren Sie den Smartfloor sowie den Fahrzeugboden mit Sika Aktivator 205.

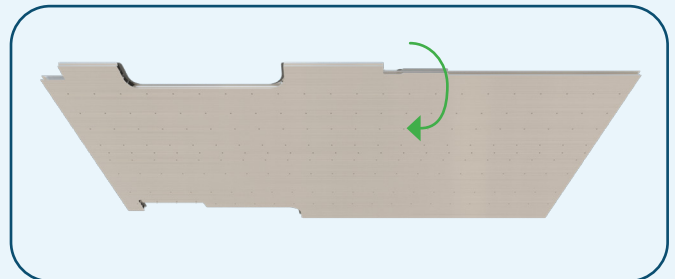
**i** Sika Aktivator ist ein 1-Komponenten alkohol-basiertes Reinigungsliquid, das die Klebeflächen reinigt und aktiviert.

Die behandelten Flächen müssen sauber, trocken und frei von Schmiermitteln, Öl sowie Staub sein.



**!** Wir empfehlen unbedingt, während der Reinigung der Flächen geeignete persönliche Schutzausrüstung zu tragen.

1. Reinigen Sie die Fläche unter dem Smartfloor mit einem sauberen Tuch und dem Sika Aktivator 205. Reinigen Sie die behandelten Flächen stets in 1 Richtung, nämlich von der Vorder- zur Rückseite.
2. Wiederholen Sie den vorherigen Schritt auf der zu verklebenden Oberfläche des Fahrzeugs.



Untersicht des Smartfloors

**!** Lassen Sie die Fläche unbedingt für 5 - 10 Minuten trocknen!

**!** Bevor Sie das Fahrzeug betreten, überprüfen Sie die Achten Sie beim Auftragen des Klebers darauf, dass Sie das Fahrzeug nur mit sauberen Schuhen betreten!



### 3. Verlegung & Montage

#### 3.9 Auftragen des Klebers und der Kunststoff-Distanzstücke

##### Kartuschenpistole für Kleber vorbereiten

Legen Sie die für das Ankleben des Smartfloors benötigten Sikaflex 552AT-Klebewürste bereit. Geben Sie die Sikaflex 552AT-Klebewurst in die Kartuschenpistole. Verwenden Sie die Sika Klebedüse mit empfohlene Spitze 8 mm Loch mit einer 9 mm Höhenführung. Diese kontrolliert den Fluss und die Höhe der Kleberfäden.



Bringen Sie pro m<sup>2</sup> ca. 600 ml Sikaflex 552AT auf.

##### Auffüllen des Fahrzeugbodens & Höhenanpassung mit Distanzstücken

Füllen Sie die untersten Flächen des Chassis mit Kunststoff-Distanzstücken, um die Höhe anzupassen.

1. Bringen Sie Kleber auf den Stellen des Fahrzeugbodens auf, an denen die Kunststoff-Distanzstücke angebracht werden sollen.
2. Setzen Sie die Distanzstücke auf dem Kleber auf und drücken Sie diese fest. Wiederholen Sie diese Schritte für den gesamten Boden.



Anbringen des Kunststoff-Distanzstücks

##### Tragen Sie eine Kleberschicht auf Fahrzeugboden-Fläche für den Smartfloor

Beginnen Sie an der Vorderseite des Fahrzeugs.

3. Tragen Sie den Kleber auf alle mit dem Smartfloor in Berührung kommenden höheren Bodenflächen des Fahrzeugs auf. Beginnen Sie hiermit an der Vorderseite.
4. Geben Sie in alle nicht genutzten Löcher im Fahrzeugboden Kleber. Dies schützt vor Feuchtigkeit und Geräuschbildung.



Kleben mit der Kartuschenpistole

Tragen Sie auf den Boden ca. 200-250 mm lange 552AT-Kleberfäden gleichmäßig und konsistent von links nach rechts auf. Dieser Schritt umfasst auch das Auftragen von Kleber auf die Oberseite der Distanzstücke!

Lassen Sie zwischen den Kleberfäden Zwischenräume von ca. 100-150 mm.



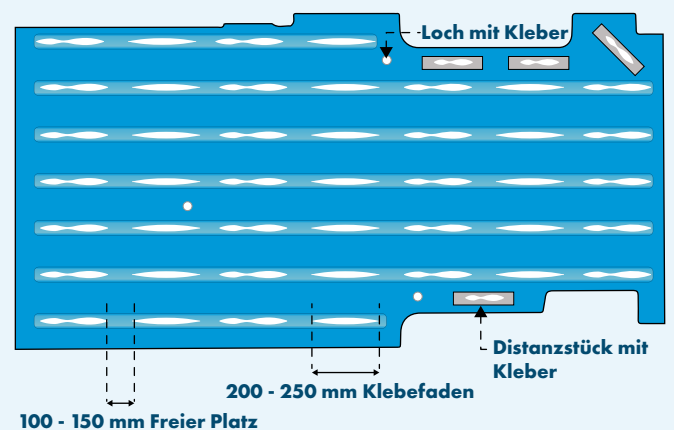
Die optimale Temperatur zum Verkleben des Bodens liegt zwischen 15°C und 25°C. Der nutzbare Temperaturbereich liegt zwischen 5-40°C.



Es ist sehr wichtig, den Smartfloor innerhalb der angegebenen Hautbildungszeit des Sika-Klebers zu verlegen.



Bitte beachten Sie das Sika-Produktinformationsblatt.



Obenansicht des Fahrzeugbodens mit Kleber und Distanzstücken

3. Verlegung & Montage

3.10 Verlegung des Smartfloors in das Fahrzeug



Für das Verlegen eines einteiligen oder zu zweit, vollmontierten Smartfloors in das Fahrzeug werden mindestens 2 Person benötigt.



Wir empfehlen Ihnen, den Smartfloor zunächst trocken zu verlegen, bevor Sie den Kleber auftragen.



Falls Sie einen Hebekran verwenden, befestigen Sie die Hebeprofil am Boden.

Befestigen Sie M10 x 30-Bolzen für das Hebeprofil des Smartfloor. Stellen Sie sicher, dass sich die Hebeprofil mittig über dem Smartfloor befindet.

- Ziehen Sie die Bolzen mit dem notwendigen Anzugsdrehmoment an, damit die Hebeprofil gerade und fest sitzt. Hierdurch wird der Smartfloor flach gehalten.
- Vermeiden Sie während der Verlegung des Bodens, dass sich dieser verzerrt.



Hebeprofil

Verlegen des Smartfloors auf den Fahrzeugboden

1. Schieben Sie den Smartfloor diagonal in das Fahrzeug ( Abb. A ).
2. Lassen Sie den Smartfloor auf die Klebeschicht und den Fahrzeugboden ab.
3. Gehen Sie über die gesamte Bodenoberfläche, um so zusätzlich Druck für eine optimale Verbindung des Klebers auszuüben.
4. Kontrollieren Sie im Anschluss daran mit einem gerades Profil oder Anschlagwinkel, ob der Smartfloor flach liegt.



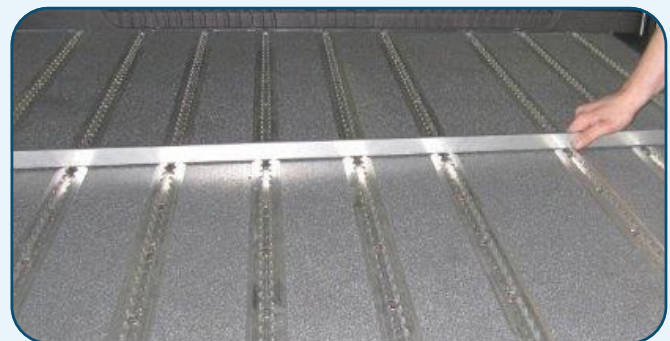
Hebekran



Drücken Sie den Smartfloor nicht mit Gewalt in seine endgültige Position!



Denken Sie daran, dass sich die Position des Smartfloors nach dem Auflegen auf die Klebeschicht nicht mehr verändern lässt!



Kontrolle mit gerades Profil oder Anschlagwinkel

### 3. Verlegung & Montage

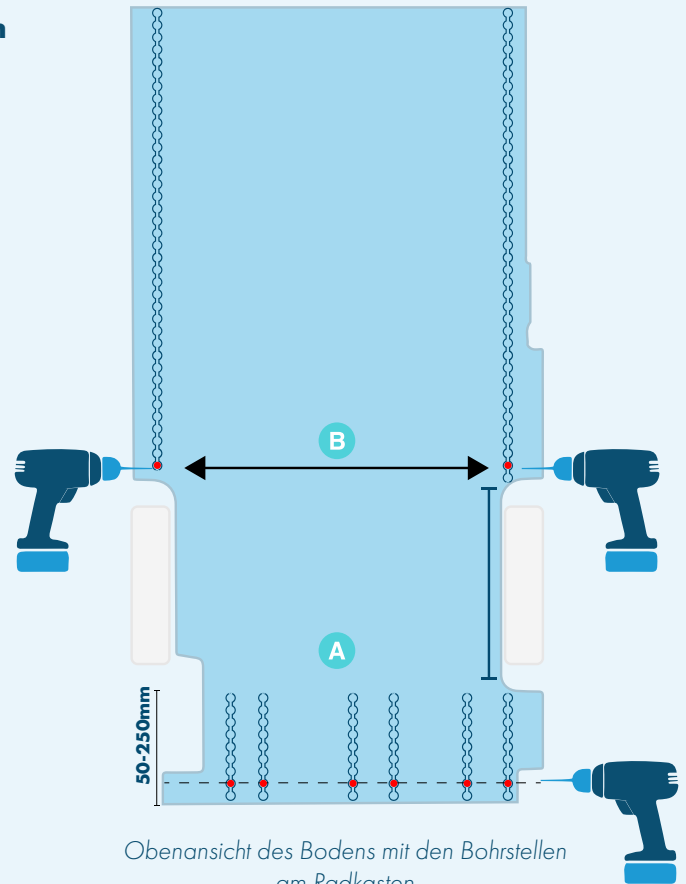
#### 3.11 Die Bohrstellen durch den Fahrzeugboden

Jede Schiene muss an ihrem Ende mit einer Lock Plate sorgfältig am Fahrzeug befestigt werden.

Dies gilt auch für die am Radkasten endenden Schienen. Siehe Positionen **(A)** und **(B)** auf der Abbildung rechts. Der Abstand der Lock Plate von der Rückseite des Smartfloor liegt bei 50-250 mm oder die nächstmögliche Position.

- Schauen Sie die Unterseite des Fahrzeugs nach der besten Position zum Bohren, ohne dass Hindernisse im Weg stehen.
- Verwenden Sie zum Bestimmen der Bohrposition auf der Fahrzeug-Rückseite 1 der ersten 3 Löcher in der Schiene des Smartfloors.
- Bohren Sie sowohl den Smartfloor als auch den Fahrzeugboden mit einem Bohrer mit  $\varnothing 10,5$  ganz durch.
- Tragen Sie danach ein Anti-Korrosionsspray auf dem Fahrzeugboden auf, um Korrosionsbildung zu vermeiden.

Im nächsten Schritt werden an diesen Bohrlöchern die Lock Plates angebracht.



Obersicht des Bodens mit den Bohrstellen am Radkasten

### 3.12 Anbringen der Lock Plates

Zum Sichern des Smartfloors am Fahrzeug verwenden Sie die mitgelieferten Lock Plates und die M10x60 A2-Edelstahlschrauben mit Muttern (Class-70).

**i** Falls erforderlich, können die M10x200 Schrauben verwendet werden. Diese werden in dem Smartfloor-Kit mitgeliefert.

**!** Die Schrauben mit Kontermuttern sind solange anzuziehen, bis die Lock Plates flach unter dem Fahrzeugboden liegen. Auch der Smartfloor sollte während der Montage eben und flach liegen.



Ansicht von der Unterseite des Fahrzeugs mit Lock Plates

#### Ausrichtung der Lock Plates

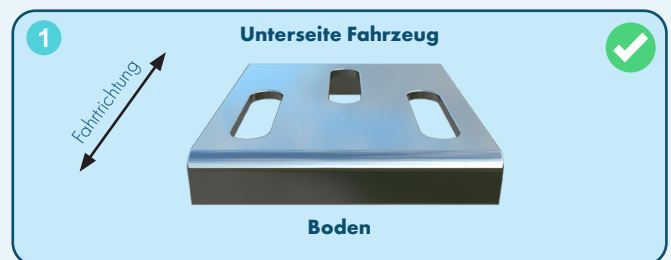
Es empfiehlt sich, Lock Plates in der gleichen Richtung zu positionieren, in der das Fahrzeug fährt. Die andere Möglichkeit besteht darin, die Lock Plates um 90 Grad zur Fahrtrichtung gedreht zu montieren.

Es ist nicht erlaubt, Lock Plates verkehrt herum zu montieren!

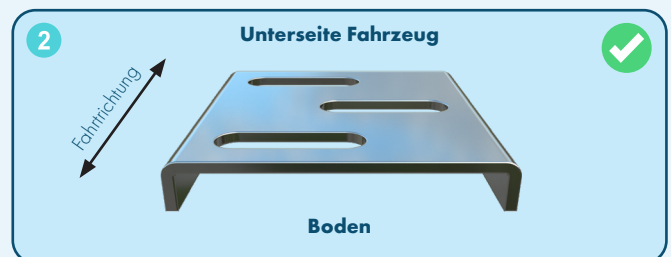
**!** Die Lock Plates nicht verkehrt herum platzieren und montieren!

Siehe Beschreibungen unten und die Abbildungen auf der rechten Seite mit 3 verschiedenen Ausrichtungen der Lock Plates:

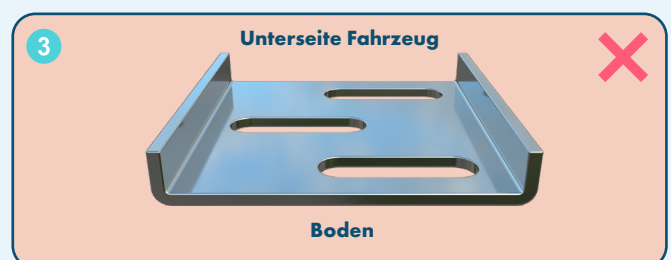
1. Ausrichtung in Fahrtrichtung.
2. In einer 90-Grad-Winkeldrehung.
3. **FALSCHES BEISPIEL: Auf den Kopf gestellte Platzierung**



Ansicht der Lock Plate mit Beispiel der richtigen Platzierung in Fahrtrichtung



Ansicht der Lock Plate mit Beispiel der richtigen Platzierung um 90-Grad gedreht



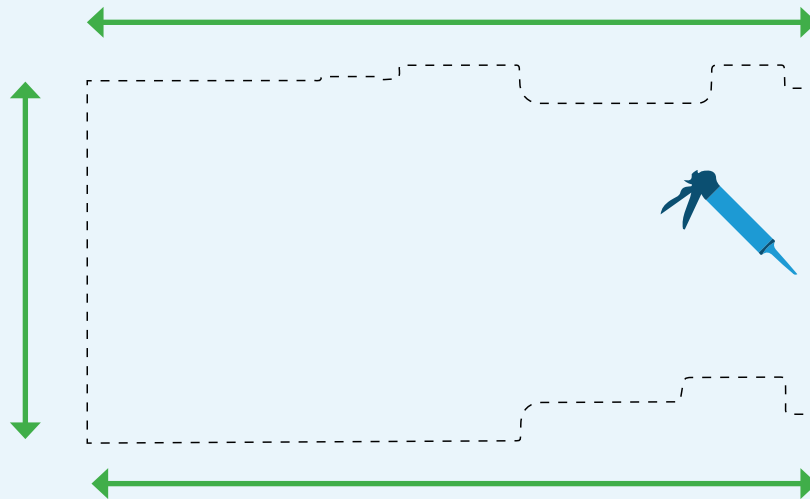
Ansicht der Lock Plate mit Beispiel die falsche Platzierung auf dem Kopf

**3. Verlegung & Montage**

**3.13 Abschluss des Montageprozesses**

**Auftragen von Silikon (optional)**

Für den letzten Schliff können Sie nach der Verlegung, entlang des Smartfloor, die Außenkanten gleichmäßig mit Silikon versiegeln.



**Bodenabdeckleiste (optional)**

Montieren Sie zum Verdecken der Profillöcher und für eine ansprechendere Optik unsere Bodenabdeckleiste auf der Rückseite des Smartfloor.

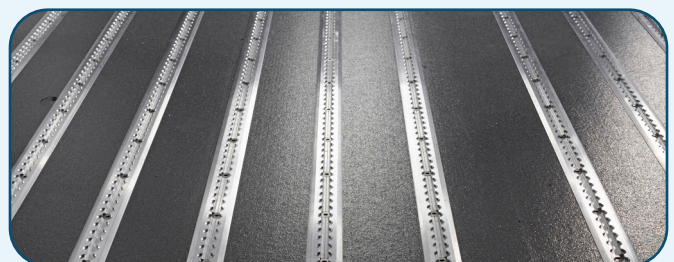


**Sie haben den Smartfloor erfolgreich verlegt!**

**Kontakt und Support**

Für Service und technischen Support sind wir gern für Sie da:

**Smartfloor B.V.**  
Bedrijvenpark Twente 415  
7602 KM Almelo  
Niederlande



### 4.1 Reinigungshinweise

1. Airline-Schiene und Verankerungen auf Sauberkeit prüfen.
2. Entfernen Sie alle Rückstände und Hindernisse.
3. Führen Sie zunächst eine Trockenreinigung durch (siehe nächster Abschnitt 4.2).
4. Führen Sie bei Bedarf eine Feuchtreinigung durch und lassen Sie den Boden vor der Nutzung trocknen (siehe nächster Abschnitt 4.2).

Folgende Reinigungsmittel dürfen bei der Reinigung des Smartfloor nicht verwendet werden:

- Scharfe Reinigungsmittel
- Ölige Seifen
- Konzentrierte Bleichprodukte



Verwenden Sie keine aggressiven Chemikalien!  
Dies kann zur Beschädigung des Bodens und der Schienen führen.



Verwenden Sie beim Reinigen kein übermäßiges Wasser oder einen Wasserschlauch (Gartenschlauch)!  
Das Wasser kann unter den Smartfloor laufen und dazu führen, dass sich der Boden löst.

### 4.2 Reinigungsmethoden

#### Trockenreinigungsmethode:

1. Staubsauger.
2. Druckluft.

#### Feuchtreinigungsmethode mit einem milden Reinigungsmittel:

1. Feuchter Mopp oder Feuchter Bodenwischer.
2. Tuch mit lauwarmem Wasser anfeuchten.